

www.stylesy.de/thema/make-up



E-BOOK
RATGEBER

MAKE-UP & KOSMETIK

1	Make-up und Kosmetikprodukte	3
2	Lippen	3
2.1	Lippenstift	4
2.2	Lipgloss	4
2.3	Lip Balm	5
2.4	Lippenkonturenstift	5
2.5	Lippentattoo	6
3	Augen	6
3.1	Mascara/Wimperntusche	7
3.2	Falsche Wimpern	7
3.3	Lidschatten	8
3.4	Lidstrich/Eyelinier	10
3.5	Kajal	10
3.6	Schminkbrille	11
3.7	Augenbrauen färben/Augenbrauenfarbe	11
3.8	Augenbrauenpuder.....	12
3.9	Augenbrauenstift.....	13
4	Wangen & Teint	13
4.1	Foundation.....	14
4.2	Puder & Puderquaste	14
4.3	Make-up Pinsel	15
4.4	Rouge	15
4.5	Concealer	16
4.6	Camouflage.....	17
4.7	Ägyptische Erde	17
5	Aktuelle Make-up Trends	18
5.1	Nude-Look	18
5.2	Rote Lippen passend zum Teint.....	19
5.3	Smokey Eyes: immer aufregend	19
6	Fazit: Mit guten Kosmetikprodukten gelingt das perfekte Make-up.....	20

1 Make-up und Kosmetikprodukte

Make-up und Kosmetikprodukte sind vielen Frauen genauso wichtig wie die tägliche Körperpflege. Wer sich selbst schminken und die passenden Produkte dafür auswählen möchte, sollte nicht nur die Preise, sondern auch die Inhaltsstoffe vergleichen. Neben herkömmlichen Kosmetikprodukten gibt es durchaus auch einige Firmen, die ganz oder teilweise auf Naturprodukte setzen und entsprechende Angebote bereithalten. Auch bei den Naturprodukten lohnt sich ein ausführlicher Vergleich.

Darüber hinaus ist es sehr wichtig, zu unterscheiden, ob das Make-up im Alltag, zu festlichen Anlässen oder zu einer Party aufgetragen werden soll. Im Alltag sollte es eher dezent sein, auf der Party oder beim Fasching darf es durchaus etwas kräftiger und schriller ausfallen. Oftmals ist dies sogar ein absolutes Muss. Auch Farben, die im Alltag tabu sind, finden auf einer Party ihre absolute Berechtigung.

Für die Inhaltsstoffe der Kosmetikprodukte gibt es innerhalb der Europäischen Union klare Richtlinien. Sie haben das Ziel, die gesetzlichen Bestimmungen in den unterschiedlichen Ländern zu vereinheitlichen.

So schreibt die EU Richtlinie unter anderem vor, dass alle Inhaltsstoffe, die zu mindestens 1% in der Schminke enthalten sind, klar gekennzeichnet werden müssen. Auch diejenigen Inhaltsstoffe, die zu weniger als 1% im Make-up enthalten sind, müssen aufgeführt werden. Dies kann jedoch in ungeordneter Reihenfolge und ohne Angabe des genauen Prozentsatzes geschehen. Innerhalb der EU-Richtlinie existiert außerdem eine Liste der verbotenen Inhaltsstoffe (Negativliste) und eine Liste der erlaubten Konservierungsstoffe, Farbmittel und UV-Filter (Positivliste).

Schminke aus Naturstoffen und aus biologischem Anbau empfiehlt sich vor allem für empfindliche Haut. Oft werden dafür pflanzliche Öle, Wachse, Kräuter, Heilpflanzenextrakte sowie Auszüge aus Früchten, Rinden oder Wurzeln verwendet. Auf synthetische Farb-, Duft- und Konservierungsstoffe sowie auf Tierversuche wird hingegen weitgehend verzichtet.

2 Lippen

Das Lippen Make-up gehört zu den wichtigsten Beautymerkmalen einer Frau. Es kann nicht nur dazu dienen, die Lippen dezent zu betonen, sondern mit der richtigen Farbwahl den eigenen Mund auch in einen Schmolmund verwandeln. Neben dem klassischen Lippenstift gibt es noch eine ganze Reihe von anderen Make-up Utensilien, die sich ebenfalls sehr gut für die Pflege und die Verschönerung der Lippen eignen. Hierbei wäre in erster Linie der Lipgloss zu nennen. Lip Balm kann entscheidend dazu beitragen, die Lippen vor dem

Austrocknen und damit auch vor schädlichen Umwelteinflüssen zu schützen. Eine besonders schöne Variante des Lippen Make-up ist die Abstimmung der Lippenfarbe auf den Nagellack und/oder auf die Farbe der Kleidung. Obwohl in den allermeisten Fällen der Grundsatz gilt, dass die Farbe des Lippenstiftes zur Haut und zu den Haaren passen sollte, könnte es durchaus sehr reizvoll sein, hier effektive Farbkontraste zu setzen. Knallrote Lippen zu blasser Haut wären ein klassisches Beispiel dafür.

2.1 Lippenstift

Lippenstift gibt es in allen erdenklichen Farben, angefangen von Pink über Bordeaux, Rot, Dunkelrot bis hin zu Schwarz, Lila, Grün oder Blau. Besonders dezent wirken die Braun- und Rotbrauntöne. Rot gilt generell als zeitlos und kann insbesondere zu feierlichen Anlässen getragen werden. Auch hier gilt jedoch der Grundsatz, dass in jedem Falle auf die richtige Nuance des Lippenstiftes geachtet werden sollte.

Mit der Wahl der Lippenfarbe ist auch immer ein bestimmtes Statement verbunden. Haben die Haut und/oder die Haare einen warmen Unterton, wäre es ratsam, auch für den Lippenstift einen warmen Farbton zu wählen. Kalte Haut- und Haarfarben erfordern hingegen einen kalten Farbton.

Wer sich etwas ausführlicher mit dieser Thematik beschäftigen möchte, könnte auch eine Farb- und Stilberatung aufsuchen oder sich selbst etwas näher in diese Materie einarbeiten. Im Rahmen der Farb- und Stilberatung werden die Menschen entsprechend ihrer Haut-, Augen- und Haarfarbe in Frühlings-, Sommer-, Herbst- und Wintertypen unterteilt. Dem Frühlingstyp entsprechen warme Pastelltöne, dem Sommertyp gedämpfte und kühle Farben, dem Herbsttyp kräftige und warme Farbtöne und dem Wintertyp kräftige Farben mit einem bläulichen und/oder kalten Unterton. Für jeden dieser vier Typen gibt es die passenden Empfehlungen bezüglich der Kleidung und des Make-up. Dies trifft auch für die Farbe des Lippenstiftes zu.

Experten haben festgestellt, dass der Lippenstift nicht nur ein wichtiger Bestandteil des Make-ups, sondern auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor ist. Selbst in wirtschaftlich schwachen Zeiten vergeht den Frauen nicht die Lust auf Schminke. Selbst dann, wenn sie sich mit dem Kauf anderer Konsumgüter zurückhalten, gehen die Umsätze der Kosmetikindustrie nicht zurück. Dies gilt für alle Make-up Produkte und ganz besonders für den Lippenstift.

2.2 Lipgloss

Lipgloss ist ein Begriff aus dem Englischen, der mit dem Wort Lippenglanz übersetzt werden kann. Insbesondere jüngere Frauen greifen gern zum Lipgloss, weil er als Symbol für einen jungen, trendigen und sexy Look steht. Ähnlich wie den Lippenstift gibt es auch den Lipgloss

in allen erdenklichen Farben. Hin und wieder ist er auch mit Glitter durchsetzt und zaubert einen ganz besonderen Schimmer auf die Lippen. Ein Lipgloss ist aber auch in gedeckten Farben erhältlich. Er könnte durchaus dazu dienen, kleine Lippenfältchen und erste Alterserscheinungen zu kaschieren.

In den allermeisten Fällen besteht der Lipgloss aus einem kleinen Fläschchen mit einem Applikator und einem Pinsel. Es sind jedoch auch Tuben, Drehstifte und Tiegel mit flüssiger und/oder klebriger Konsistenz im Handel. Hin und wieder ist der Lipgloss auch mit Kollagen oder anderen Wirkstoffen durchsetzt. Dadurch ist er in der Lage, die Lippen voller aussehen zu lassen.

Lipgloss gibt es sowohl in Drogerien als auch in Kaufhäusern oder im Internet. Aus diesem Grunde empfiehlt es sich, nicht nur die Preise und die Farben miteinander zu vergleichen, sondern auch auf die Qualität der Kosmetikprodukte zu achten. Ein ganz wesentlicher Punkt sollte dabei sein, dass der Lipgloss nicht zu stark verschmiert.

2.3 Lip Balm

Lip Balm und ähnliche Kosmetikprodukte sind hervorragend geeignet, um spröde und rissige Lippen vor schädlichen Umwelteinflüssen und vor Austrocknung zu schützen. Einige dieser Kosmetikprodukte sind auch noch mit einem Lichtschutzfaktor versehen. Dies ist nicht nur im Sommer, sondern auch im Winter sehr wichtig. Lip Balm umschließt die Lippen sanft mit Feuchtigkeit und kann insbesondere dann, wenn die Haut sehr dünn ist, wertvolle Dienste leisten. In der Regel sind die Kosmetikprodukte farblos, sie können aber auch eine leichte Tönung aufweisen. Insbesondere die getönte Form des Lip Balms ist hervorragend geeignet, um einen bläulichen Unterton oder kleine Unebenheiten der Lippen zu kaschieren.

2.4 Lippenkonturenstift

Der Lippenkonturenstift soll die Lippen klar umranden und gegenüber der Gesichtshaut abgrenzen.

Seine Anwendung ist nicht immer ganz leicht. Mit etwas Übung gelingt es jedoch, die Ränder der Lippen als eine durchgehende Linie erscheinen zu lassen. Mit dem Lippenkonturenstift können aber nicht nur die eigenen Lippen umrandet, sondern auch optisch erweitert werden, wodurch sie deutlich fülliger erscheinen. Sind die Konturen gezeichnet, können sie mit einem passenden Lippenstift oder einem Lipgloss ausgemalt werden.

Grundsätzlich empfiehlt es sich, den Lippenkonturenstift in der gleichen Farbe wie den Lippenstift oder der Lipgloss zu wählen. Er kann aber auch einen Ton dunkler, sollte jedoch niemals heller sein. Nicht zuletzt kann der Lippenkonturenstift entscheidend dazu beitragen, das Ausbluten der Lippen in die kleinen Lippenfältchen zu verhindern. Von seiner

Zusammensetzung her ähnelt er dem Lippenstift, von seiner Konsistenz her kann er durchaus etwas härter sein.

Lippenkonturenstifte sind Kosmetikprodukte, die in der Regel eine ansitzbare Holzhülse besitzen. Vereinzelt sind aber auch Lippenkonturenstifte mit Plastikhülsen im Angebot, die vor der Benutzung herausgedreht werden müssen. Lippenkonturenstifte mit Holzhülsen müssen regelmäßig gespitzt werden. Bleistiftspitzer sind dafür weniger geeignet. Aus diesem Grunde bieten die meisten Herstellerfirmen der Kosmetikprodukte auch gleich die passenden Spitzer an.

2.5 Lippentattoo

Das Lippentattoo, welches durchaus mit dem Permanent Make-up vergleichbar ist, besteht aus speziellen Folien, mit denen Muster auf die Lippen aufgebracht werden können. Es ist mehrere Stunden haltbar und eignet sich insbesondere für alle Frauen, die es etwas schriller mögen und denen ein Lippenstift oder ein Lipgloss nicht ausreicht.

Lippentattoos sollten im Fachhandel oder in einem speziellen Online Shop gekauft werden. Dabei ist es sehr wichtig, den Anbieter bewusst zu wählen. Ein gutes Lippentattoo Set enthält auch immer eine ausführliche Beschreibung, wie und in welcher Form das Lippentattoo auf die eigenen Lippen aufgebracht werden kann. Vor der Benutzung müssen die Lippen gereinigt und das Lippentattoo auf die richtige Größe zugeschnitten werden. Dazu befinden sich vorgezeichnete Linien auf der Vorlage. Ist dies geschehen, kann die Applikation beginnen.

Anhand der Begrenzungslinie des Lippentattoos wird die Begrenzungslinie der eigenen Lippen deutlich erkennbar. So kann die Schablone auf die richtige Größe zugeschnitten werden. Nun sollte die Folie glatt gestrichen und etwas Lippenpflege aufgetragen werden. Wer das Lippentattoo wieder entfernen möchte, benötigt dafür lediglich etwas Babyöl und ausreichend Kosmetiktücher.

3 Augen

Ein gutes Augen Make-up kann entscheidend dazu beitragen, die eigenen Augen in das rechte Licht zu rücken, kleine Fältchen zu übertünchen und den Blick wieder frisch und strahlend erscheinen zu lassen. Auch Brillenträgerinnen müssen heute keineswegs auf das Augen Make-up verzichten. Es sollte aber dem gesamten Erscheinungsbild angepasst werden und eher dezent als zu schrill sein. Kurzsichtige Frauen sollten außerdem beachten, dass die Brille die Augen optisch verkleinert, Weitsichtigkeit hat den gegenteiligen Effekt.

Hier können spezielle Schminktechniken angewandt werden, die zumindest teilweise ausgleichend wirken.

3.1 Mascara/Wimperntusche

Mascara oder Wimperntusche ist ein flüssiger Farbstoff, der auf die Wimpern aufgetragen wird. Auf diese Weise können die Wimpern nicht nur voller, sondern auch ausdrucksvoller erscheinen. Außerdem kann die richtige Anwendung der Wimperntusche entscheidend dazu beitragen, die Wimpern optisch zu verlängern und die Augen zu vergrößern. Um diesen Effekt zu erreichen, empfiehlt es sich, die Tönung auf die Wimpernenden zu konzentrieren.

Bezüglich der Anwendung von Mascara gibt es keine nennenswerten Einschränkungen. Diese Kosmetikprodukte werden von fast allen Frauen gut vertragen. Sie sollten jedoch nicht ins Auge gelangen. Ist dies doch einmal geschehen, sollte das Auge umgehend ausgespült und ein Augenarzt zur Kontrolle aufgesucht werden. Ansonsten kann die Wimperntusche zu schweren Entzündungen oder anderen Schäden am Auge führen.

Um die Wimperntusche korrekt aufzutragen, sollte die Bürste immer vom Wimpernansatz und vom Auge weg in Richtung Wimpernde geführt werden. Dabei wäre es jedoch wichtig zu wissen, dass die Wimperntusche nur einen Tag lang hält und abends vor dem Schlafengehen wieder entfernt werden muss. Dazu gibt es spezielle Augen Make-up Entferner, die sehr sanft und für die Augenpartie ganz besonders geeignet sind. Wer eine längerfristige Farbveränderung seiner Wimpern anstrebt, sollte sie von einem Friseur, einer Kosmetikerin oder einem Visagisten professionell färben lassen. Diese Färbung hält dann mehrere Tage oder Wochen und müsste von Zeit zu Zeit wiederholt werden.

3.2 Falsche Wimpern

Falsche Wimpern sind im Laufe der letzten Jahre immer mehr in Mode gekommen. Es gibt sie in allen möglichen Farben und Formen. Sie beschränken sich also keineswegs auf die Standardfarbe schwarz.

Es gibt sogar falsche Wimpern mit Glitter, kleinen Strasssteinchen, kleinen Federn oder Pailletten. Insbesondere jüngere Leute, die ihre Wimpern nicht nur verlängern, sondern bestimmte Effekte erzielen möchten, greifen immer wieder gern zu falschen Wimpern. Falsche Wimpern können nicht nur fremde Blicke anziehen, sondern verleihen dem Auge eine Ausdruckskraft und eine Tiefe, die ansonsten Ihresgleichen sucht.

Wer falsche Wimpern selbst anbringen möchte, benötigt dazu eine Wimpernzange, eine Schere, Wattestäbchen, schwarze Mascara, einen Eyeliner und einen dunklen Kajalstift. Mit der Wimpernzange können die falschen Wimpern leicht in die richtige Form gebracht werden. Ansonsten sollte unbedingt die Gebrauchsanweisung beachtet werden, die beim Kauf der falschen Wimpern mitgeliefert wird.

Mit der Pinzette können die falschen Wimpern aus dem Behälter genommen werden. Anschließend müsste der Wimpernkleber dünn auf die Unterseite des künstlichen Wimpernkranzes aufgetragen werden. Bevor die künstlichen Wimpern angeklebt werden können, muss der Kleber 60 Sekunden lang antrocknen. Die Augenpartie müsste außerdem komplett fettfrei und gründlich gereinigt sein. Dies ist insbesondere deshalb sehr wichtig, weil nur so ein einwandfreier Sitz der falschen Wimpern gewährleistet werden kann.

Die falschen Wimpern sollten ungefähr in der Mitte des locker geschlossenen Augenlids und ganz nah am natürlichen Rand der Wimpern angebracht werden. Dabei sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass die Enden der falschen Wimpern einige Zentimeter länger werden als die eigenen Wimpern. Ist dies geschehen, können die falschen Wimpern mit einem geköpften Wattestübchen fest angedrückt und mit einem flüssigen schwarzen Eyeliner sorgfältig geschwungen werden. Dabei empfiehlt es sich, einen ungefähr 2 mm breiten Lidstrich entlang des eigenen Wimpernkranzes zu ziehen. Dies sorgt für einen noch ausdrucksvolleren Blick und kaschiert eventuelle Unregelmäßigkeiten, die beim Ankleben der falschen Wimpern am Wimpernansatz entstanden sind. Damit der Lidstrich schwungvoll ausläuft, sollte er am äußersten Augenwinkel leicht nach oben gezogen werden. Um ein einheitliches Bild zu erreichen, wäre es sehr vorteilhaft, sowohl die eigenen als auch die falschen Wimpern abschließend mit Mascara zu tuschen.

3.3 Lidschatten

Lidschatten gibt es in allen erdenklichen Farben, angefangen von solch klassischen Farben wie Blau oder Grün über warme Erdtöne bis zu so ausgefallenen Farbtönen wie Pink, Rot, Silber oder Gold. Bei der Wahl einer geeigneten Lidschattenfarbe gilt der Grundsatz, dass sie sowohl zum jeweiligen Anlass als auch zur Augen-, Gesichts- und Haarfarbe passen sollte. Experimente sind dabei natürlich erlaubt, oftmals sogar ausdrücklich erwünscht. Wer weiß schon, ob ihm zum Beispiel ein erdfarbener Lidschatten steht, wenn er ihn nicht einmal selbst probiert hat? Das Gleiche gilt auch für alle anderen Farben.

Das Auftragen von Lidschatten muss nicht auf die Augenlider beschränkt bleiben. Es könnte durchaus auch sehr reizvoll sein, die Haut oberhalb der Augenlider auszufüllen. Durch die richtige Technik und das Auslassen verschiedener Hautpartien oberhalb der Augenlider könnten die Augen zum Beispiel optisch verkleinert oder vergrößert werden.

Obwohl die Schminke durchaus mit dem Finger aufgetragen werden kann, empfiehlt sich grundsätzlich immer die Verwendung eines kleinen Pinsels oder eines speziellen Applikators. Dies gilt sowohl für flüssige als auch für cremige Lidschatten. Außerdem sollte eine getönte Augencreme als Lidschatten Base dienen. Sie gleicht kleine Augenfältchen aus, sorgt für ein ebenmäßigeres Hautbild und kann entscheidend dazu beitragen, dass die Lidschatten Farbe besser haftet und länger hält.

Lidschatten gibt es sowohl im Supermarkt, als auch in der Drogerie oder in der Parfümerie. Der Anblick der unterschiedlichen Farben ist oft eine wahre Freude. Hier lohnt es sich, genauer hinzuschauen und nicht nur auf den Preis, sondern auch auf die Qualität der Kosmetikprodukte zu achten. Nude- und hautfarbene Lidschatten wirken oft sehr edel, schriller Farben sollten eher dem besonderen Anlass oder der Party vorbehalten sein.

In den allermeisten Fällen kann zwar grundsätzlich davon ausgegangen werden, dass es besser ist, die Lidschatten Farbe an die eigene Augenfarbe anzupassen. Seit einigen Jahren ist aber auch die umgekehrte Variante möglich. Wem die eigene Augenfarbe nicht gefällt oder wer einmal etwas ganz Neues ausprobieren möchte, der könnte sich auch einmal farbige Kontaktlinsen zulegen und damit nach Herzenslust experimentieren. Farbige Kontaktlinsen gibt es in allen erdenklichen Farben, angefangen von den unterschiedlichen Blau-, Braun- oder Grüntönen bis hin zu Rot, Gelb, Weiß, Schwarz oder Lila. Selbst Kontaktlinsen mit ausgefallenen Mustern oder sogar kleinen Gemälden sind in letzter Zeit in den Handel gekommen. Im Allgemeinen beeinträchtigen die farbigen Kontaktlinsen das Sehvermögen nicht. Wer jedoch Auto fahren möchte, sollte sich in jedem Falle vorher erkundigen, ob es dabei nicht doch gewisse Einschränkungen gibt. Farbige Kontaktlinsen gibt es sowohl mit als auch ohne Stärke. Wer sich dafür interessiert und bisher noch keine Erfahrungen mit farbigen Kontaktlinsen gesammelt hat, sollte sich in jedem Falle beim Optiker oder bei einem anderen Kontaktlinsenspezialisten ausführlich beraten lassen. Bestehen keine Bedenken gegen das Tragen der Kontaktlinsen können sie entweder beim Optiker erworben oder im Internet bestellt werden. Von den Billigprodukten, die teilweise auch im Supermarkt angeboten werden, wird jedoch in den allermeisten Fällen abgeraten.

Auch für diejenigen Personen, die generell Kontaktlinsen tragen gilt, dass es fast keine Einschränkungen bezüglich der Verwendung von Lidschatten oder Augen Make-up gilt. Dabei sollte jedoch unbedingt beachtet werden, dass die Augen erst dann geschminkt werden wenn die Kontaktlinsen eingesetzt sind. Das Abschminken sollte immer nach dem Herausnehmen der Kontaktlinsen erfolgen. So wird verhindert, dass die Schminke in das Auge gerät und die Kontaktlinsen verschmutzt oder gar beschädigt. Dadurch können sie leicht unbrauchbar werden.

Brillenträger können ebenfalls Lidschatten verwenden. Oftmals werden die Augen durch die Wahl der richtigen Farbe sogar ausdrücklich betont und können dadurch eine ganz neue Ausstrahlungskraft gewinnen. Außerdem sind die Zeiten, als das Tragen einer Brille als hässlich galt, längst vorbei. Viele Frauen sehen die Brille als modisches Accessoire an, mit dem ganz bewusst ganz unterschiedliche Akzente gesetzt werden können. Eine randlose Brille wirkt eher konservativ, seriös und etwas edel, eine farbige Brille kann hingegen eine ganz andere Wirkung erzielen. Selbst die altbekannte Nerdbrille mit schwarzem Rand, die lange Zeit nur den Strebern und Computerfreaks vorbehalten war, erlebte in letzter Zeit eine Renaissance. Sie gilt heute als modisch und hip und wird sogar von den Stars aus Film, Fernsehen und Musik getragen. Dies geht so weit, dass selbst Personen, die keine

Sehschwäche haben, sich eine Nerd- oder eine andere Brille mit Fensterglas zulegen, nur um modischer und/oder seriöser zu erscheinen. Oftmals spricht auch nichts dagegen, sich mehrere Brillen zuzulegen und ganz bewusst damit zu spielen. Bei Anlässen, zu denen eine Brille so gar nicht passen möchte, können dann immer noch Kontaktlinsen - farbig oder farblos - getragen werden.

3.4 Lidstrich/Eyelinier

Ein gekonnter Lidstrich kann die Augen sehr ausdrucksvoll erscheinen lassen. Er wird am oberen Lid direkt über dem Wimpernkranz aufgetragen. Die meisten Eyeliner verfügen über einen Applikator oder

einen dünnen integrierten Pinsel, mit dem es problemlos möglich ist, den Lidstrich zu ziehen. Zwischen den Wimpern und dem Lidstrich sollten keine Lücken entstehen. Wer noch wenig Übung hat und wem der Lidstrich nicht auf Anhieb gelingt, sollte zuerst einzelne Punkte markieren und diese Punkte dann zu einer ganzen Linie verbinden. Bei relativ eng stehenden Augen empfiehlt es sich, den Lidstrich nicht innen, sondern erst im zweiten Drittel der Augen zu beginnen. Auf diese Weise rücken die Augen optisch auseinander.

Eyeliner gibt es nicht nur in fester, sondern auch in flüssiger Form. Flüssige Eyeliner sollten mit einem feinen Eyelinerpinsel aufgetragen werden. Cremige Eyeliner sind in den allermeisten Fällen auch wasserfest. Hier sollte das Gel zügig aufgetragen werden. Eyeliner in Stiftform haben oftmals den Vorteil, dass sie nicht austrocknen können. Aus diesem Grunde eignen sie sich auch für Anfängerinnen und alle Frauen, die noch wenig Übung mit dem Auftragen eines Eyeliners haben. Mit einem Stift kann so lange gemalt werden, bis die Form stimmt. Um eine optimale Wirkung erzielen zu können, sollte der Stift regelmäßig gespitzt werden. Passende Spitzer gibt es in jeder Drogerie und im Fachhandel.

3.5 Kajal

Während der Eyeliner ausschließlich oberhalb der Augen angewendet wird, dient der Kajalstift in erster Linie dazu, den Lidstrich unterhalb der Augen zu ziehen. Dadurch lassen sich besonders schöne und teilweise auch verblüffende Effekte erzielen. Ein dunkler Kajalstift verleiht den Augen neuen Glanz und lässt die Wimpern voller erscheinen. Dabei wäre es jedoch wichtig zu wissen, dass ein dunkler Kajalstift die Augen optisch verkleinert, ein heller Kajalstift aber die gegenteilige Wirkung erzielt. Außerdem kann der Kajalstift durchaus ein gutes Hilfsmittel sein, um die Augen nach einem anstrengenden Arbeitstag wieder frisch und erholt erscheinen zu lassen. In den allermeisten Fällen hat der Kajalstift die Form eines kleinen Bleistiftes. Die gängigsten Farben sind Braun und Schwarz. Es gibt jedoch auch Kajalstifte in Grün, Blau oder sogar Rot. Damit lassen sich ganz besondere Effekte erzielen, die aber auch besonderen Anlässen vorbehalten sein sollten. Ähnlich wie bei einem Eyeliner ist es auch bei einem Kajalstift sehr wichtig, ihn regelmäßig zu spitzen. Dies gilt

natürlich nur, wenn es sich um einen Kajalstift in Bleistiftform handelt. Kajalstifte in flüssiger Form brauchen nur entsprechend herausgedreht werden, um sie benutzen zu können.

3.6 Schminkbrille

Viele Frauen mit Sehschwäche stehen vor dem Problem, dass es ihnen zunehmend schwer fällt, die Schminke und das Augen Make-up ohne größere Fehler aufzubringen. Dies gilt insbesondere für diejenigen Frauen, die eine Lesebrille benötigen und die unter einer Weitsichtigkeit leiden. Für kurzsichtige Frauen stellt sich das Problem meistens nicht oder nur in eingeschränkter Form. Dies dürfte in erster Linie daran liegen, dass kurzsichtige Personen in der Nähe nicht nur genauso gut wie Normalsichtige, sondern oftmals sogar besser sehen. Zu einer ernsthaften Beeinträchtigung der Nahsicht dürfte es erst dann kommen, wenn die Kurzsichtigkeit extreme Ausmaße angenommen hat.

Für alle Frauen, die in der Nähe unscharf sehen, gibt es zum Glück Abhilfe. Sie sind heute nicht mehr darauf angewiesen, die Brille aufzulassen und die Schminke hinter der Brille mehr schlecht als recht anzubringen, sondern können sich anderer Hilfsmittel bedienen. Hierfür käme nicht nur ein Kosmetikspiegel, sondern auch eine spezielle Schminkbrille in Betracht, die im Fachhandel und im Internet bezogen werden kann. Oftmals ist eine Schminkbrille deutlich preiswerter als eine herkömmliche Brille, leistet jedoch unschätzbare Dienste. Eine Schminkbrille gibt es in allen Sehstärken, insbesondere im Plusbereich. Sie verfügt über umklappbare Gläser. Dadurch ist der ungehinderte Zugang zu einem Auge gewährleistet, welches dann nach Wunsch geschminkt werden kann. Die Scharfsicht auf das Auge wird durch das andere Auge erreicht, welches durch das Brillenglas schaut. Auf diese Weise sind Schönheitsfehler beim Augen Make-up weitestgehend ausgeschlossen. Wer sich für den Kauf einer Schminkbrille interessiert, sollte mehrere Angebote miteinander vergleichen und sich dann für ein passendes Modell entscheiden. Viele Frauen, die seit längerer Zeit eine Schminkbrille benutzen, möchten heute nicht mehr darauf verzichten.

3.7 Augenbrauen färben/Augenbrauenfarbe

Wer sehr helle Augenbrauen hat oder die Augenbrauenfarbe der Haarfarbe anpassen möchte, könnte die Augenbrauen nicht nur mit einem geeigneten Augenbrauenstift nachziehen, sondern auch eine komplette Färbung vornehmen beziehungsweise vornehmen lassen. Augenbrauen färben ist eine eigene Dienstleistung, die sowohl von Friseuren, als auch von Kosmetikerinnen oder Visagisten angeboten wird. Um eine optimale Wirkung zu erzielen, sollten einige grundlegende Dinge beachtet werden. Dann dürfte es auch kein Problem sein, die Augenbrauen mit etwas Übung selbst zu färben. Dabei ist es von entscheidender Bedeutung, dass nur spezielle Augenbrauenfarbe, die es in jeder Drogerie gibt, verwendet wird. Keinesfalls darf Haarfarbe auf die Augenbrauen aufgebracht werden.

Entsprechende Warnhinweise finden sich auf dem Beipackzettel. Andernfalls kann dies zu schweren Schäden führen, die bis zur vollständigen Erblindung reichen können.

Ist die passende Augenbrauenfarbe gefunden, sollte erst einmal ein kurzer Hauttest gemacht werden. Damit lassen sich eventuelle allergische Reaktionen bereits im Vorfeld der Anwendung weitestgehend ausschließen. Keinesfalls sollte die Augenbrauenfarbe zu dunkel gewählt oder zu stark aufgetragen werden. Sonst kann es leicht zum sogenannten Balkeneffekt kommen, was dann eher eine nachteilige Wirkung auf das Gesicht und die Augen hat.

In jedem Falle ist es sehr wichtig, die Augenbrauen vor dem Färben mit etwas Gesichtswasser zu entfetten. Anschließend kann die Farbcreme angerührt werden. Um das Auslaufen der Augenbrauenfarbe in die Umgebung zu verhindern, empfiehlt es sich, spezielle Augenbrauensablonen zu verwenden. Wird ein Augenbrauen Färbeset erworben, sind diese Schablonen ein fester Bestandteil des Sets.

Alternativ dazu könnte aber auch Watte benutzt werden, die mit Creme oder Vaseline zum Haften gebracht wird. Nun wird die Farbe mit einer kleinen Mascara-Bürste aufgebracht, die ebenfalls im Lieferumfang des Augenbrauen Färbesets enthalten ist. Anschließend sollte die Farbe 2 bis 3 Minuten einwirken, bevor sie wieder entfernt werden kann. Dazu wird sie zuerst mit einem trockenen Wattepad abgewischt. Anschließend muss ein feuchter Wattepad verwendet werden, um alle Reste der Farbe rückstandslos zu beseitigen. Auf diese Weise wird verhindert, dass die Augenbrauen weiter Farbe aufnehmen können und das Farbergebnis am Ende viel intensiver, als ursprünglich gewünscht, ausfällt. Sofern Augenbrauenfarbe auf die Haut gelangt ist, kann sie mit einem sanften Gesichtspeeling wieder entfernt werden. Nach der Färbung sollte eine pflegende Creme auf die Augenbrauen und die umliegende Haut aufgetragen werden. Die Färbung hält mehrere Tage oder wenige Wochen und sollte dann entsprechend wiederholt werden. Gefärbte Augenbrauen verleihen dem Gesicht einen intensiveren Ausdruck. Insbesondere dann, wenn die Haare dunkler gefärbt wurden, empfiehlt es sich, die Augenbrauen entsprechend anzugleichen. Ansonsten könnten die neue Haarfarbe und der gesamte Gesichtsausdruck leicht unnatürlich wirken.

3.8 Augenbrauenpuder

Augenbrauenpuder ist ein hervorragendes Mittel, um die Augenbrauen auf natürlich Art und Weise zu betonen und die Farbe intensiver wirken zu lassen. Das Make-up wird mit einem schmalen, abgeschrägten Pinsel aufgetragen, wozu er zwischen die einzelnen Härchen der Augenbrauen gestrichelt wird. Augenbrauenpuder zaubert Volumen und Intensität und verhilft innerhalb kürzester Zeit zu einem markanteren Gesichtseindruck. Alle Konturen können exakt nachgezeichnet und bei Bedarf auch farblich verändert werden. Eine große Farbauswahl, angefangen von einem hellen Braun über ein dunkleres Braun bis hin zu einem

tiefen Schwarz, macht dies möglich. Dabei gilt der Grundsatz, dass die Farbe des Augenbrauenpuders auf die Farbe der Augenbrauen und der umliegenden Haut abgestimmt sein sollte. Werden größere Farbveränderungen gewünscht, sollte eher eine komplette Färbung der Augenbrauen in Erwägung gezogen werden.

3.9 Augenbrauenstift

Ein Augenbrauenstift ist ein sehr häufig verwendetes Make-up Produkt, welches in erster Linie dazu dient, die eigenen Augenbrauen und ihre Konturen nachzuziehen. Es können aber auch bestimmte Stellen nachgebessert oder korrigiert werden, wodurch die Augenbrauen ein einheitlicheres Bild abgeben. Wer die Augenbrauen farblich verändern, jedoch nicht komplett färben möchte, sollte ebenfalls einen Augenbrauenstift verwenden. Damit die Farbe nicht zu stark ausläuft und dennoch alle Härchen erfasst werden, sollten die Augenbrauen regelmäßig gezupft werden. Augenbrauenstifte gibt es nicht nur in unterschiedlichen Farben, sondern auch in unterschiedlicher Konsistenz. Dabei wäre nicht nur die klassische Bleistiftform, sondern auch die flüssige und cremige Form zu nennen. Oftmals sind die Augenbrauenstifte auch wasserdicht. In Kombination mit blonden oder hellbraunen Haaren und einer hellen Haut sollten die Brauntöne beim Augenbrauenstift bevorzugt werden. Graue Stifte eignen sich vor allem für Frauen mit einem kühlen Hautton und nicht zu dunklen Haaren. Wer hingegen dunkelbraune oder schwarze Haare hat - ob natürlich oder gefärbt - sollte in jedem Falle zu einem schwarzen Augenbrauenstift greifen. Alle anderen Farben wären hier viel zu hellen und würden deshalb ihre Wirkung komplett verfehlen.

4 Wangen & Teint

Ein perfekter Teint ist die Basis für jedes Make-up. Die richtigen Kosmetikprodukte und die passende Schminke können entscheidend dazu beitragen, die Wangen und den Teint ebenmäßiger, frischer und jünger erscheinen zu lassen. Alles beginnt mit einer gründlichen Reinigung der Haut. Dadurch werden abgestorbene Hautzellen von der Hautoberfläche entfernt. Ist dies geschehen, können die Problemzonen mit einem Concealer oder einem mit anderen farbkorrigierenden Basisprodukt abgedeckt werden. Bei den Problemzonen dürfte es sich in den allermeisten Fällen um Augenschatten, Augenringe, bläuliche Hautschatten oder verschiedene Hautunreinheiten beziehungsweise Hautunebenheiten handeln. Ist die Haut sehr blass, kann sie durch eine getönte Grundierung und ein frisches Rouge deutlich an Farbe gewinnen. Dies lässt die Haut gesünder aussehen, was nicht zuletzt auch dazu beitragen kann, dass sich die Trägerin deutlich attraktiver fühlt und damit an Selbstbewusstsein gewinnt. Insbesondere der letztgenannte Punkt sollte niemals unterschätzt werden.

Dies gilt insbesondere dann, wenn es gelingt, mit dem Make-up größere Narben oder dauerhafte Hautschädigungen abzudecken. Vor allem im Bereich der Camouflage, die in besonders schweren Fällen von einem Profi, der sich auf dieses Gebiet spezialisiert hat, durchgeführt werden sollte, gewinnt zunehmend an Bedeutung.

4.1 Foundation

Um die Haut glatt und ebenmäßig erscheinen zu lassen, kann sowohl eine getönte Tagescreme als auch eine flüssige Foundation verwendet werden. Wer dabei eine optimale Wirkung erzielen möchte, sollte in der Mitte des Gesichtes mit dem Auftragen beginnen und die Foundation von innen nach außen bis an die Ränder verteilen. Dabei wäre es in jedem Falle ratsam, die Foundation vor der ersten Anwendung nicht nur an den Armen oder an der Hand, sondern auch an einer kleinen Stelle im Gesicht zu testen. Dadurch lässt sich genau erkennen, ob die Farbe wirklich optimal ist oder ob es nicht doch bessere Alternativen gibt. Außerdem kann so eine allergische Reaktion auf die Kosmetikprodukte und die Schminke weitestgehend ausgeschlossen werden. Eine gute Grundierung kann nicht nur dazu beitragen, die eigene Hautfarbe zu betonen, sondern könnte sie bei Bedarf auch um einige Nuancen verändern. Helle Haut könnte etwas dunkler erscheinen und dunklere Haut könnte einen leicht blassen Schimmer bekommen. Zusammen mit der passenden Schminke lassen sich anschließend wunderschöne Kontraste erzielen. Dies kann den eigenen Typ völlig verändern.

4.2 Puder & Puderquaste

Ist die Foundation aufgetragen, empfiehlt es sich, einen transparenten oder leicht getönten Puder zu verwenden. Puder ist nicht nur leicht mattierend, sondern sorgt auch für einen ebenmäßigen Teint.

Mit einem guten Puder und der passenden Puderquaste ist es problemlos möglich, kleinere Fältchen zu überspielen, wodurch die Trägerin oft um Jahre jünger aussehen kann. Puderquaste besteht aus einem festen Schwämmchen und einer praktischen Schleife. Sie wird in den Puder getupft und kann ihn anschließend direkt auf das Gesicht aufbringen. Da die Puderquaste sehr praktisch zu handhaben ist, könnte sie auch eine gute Alternative zu einem Puderpinsel sein. Sie sorgt für ein schnelles und gleichmäßiges Fixieren des Puders. Um dabei zu vermeiden, dass die Foundation fleckig wird, sollte die Puderquaste nicht verrieben oder verwischt, sondern nur aufgedrückt und anschließend abgerollt werden. Puderquaste ist aus Baumwolle gefertigt und wird in ihrem Inneren mit Seide gefüttert.

Ähnlich wie bei der Foundation gilt auch für den Puder, dass er in jedem Falle zur Haut und zur Persönlichkeit der Trägerin passen sollte. Außerdem sollte die Farbe des Puders niemals in einem sichtbaren Kontrast zur Farbe der Foundation stehen. Um dies zu vermeiden, müsste der Puder vor dem Kauf getestet werden.

4.3 Make-up Pinsel

Make-up Pinsel sind spezielle Puderpinsel, die sich insbesondere dazu eignen, losen oder kompakten Puder gleichmäßig auf das Gesicht aufzutragen. Um dies zu erreichen, muss der Puder aufgenommen und in der Handfläche leicht gedreht werden. Auf diese Weise wird vermieden, dass bereits beim ersten Hautkontakt zu viel Puder an eine Stelle kommt, an der er gar nicht erwünscht ist. Durch ein gleichmäßiges Auftragen des Puders kann ein besonders natürlicher Look gezaubert werden. Dieser Effekt lässt sich noch verstärken, wenn mit dem Pinsel nach dem Auftragen des Puders komplett über das Gesicht gestrichen wird. Auf diese Weise können überschüssige Schminkartikel entfernt werden.

Grundsätzlich sollte der Make-up Pinsel immer passend zum Puder gewählt werden. Nur so lässt sich eine optimale Wirkung erzielen. Wer cremige oder flüssige Substanzen verwenden möchte, sollte zu einem Synthetikpinsel greifen. Echthaarpinsel sind hier weniger geeignet und sollten den losen und kompakten Pudern vorbehalten sein. Synthetikpinsel haben außerdem den Vorteil, dass sie sehr wenig Puder verschlucken und dadurch ausgesprochen sparsam sind. Echthaarpinsel verfügen über eine Schuppenschicht, die dazu in der Lage ist, Pudersubstanzen und Rouge besser zu binden.

Unabhängig davon, welcher Pinsel letzten Endes gewählt wird, sollten alle Pinsel regelmäßig gereinigt und in lauwarmem Wasser abgespült werden. Idealerweise wird dazu auch eine milde Seife oder ein mildes Shampoo verwendet. Ist die Reinigung erfolgt, sollte der Pinsel noch eine Zeitlang an der frischen Luft trocknen.

4.4 Rouge

Rouge ist ein talkumartiger Puder, der innerhalb kürzester Zeit in der Lage ist, die Wangen röter und gesünder aussehen zu lassen sowie eine natürliche und frische Farbe in das Gesicht zu zaubern. Dies ist auch der Grund dafür, warum Rouge außerordentlich beliebt ist und bei keinem guten Make-up fehlen sollte. Durch die Wahl der passenden Farbe ist es problemlos möglich, einen blassen Teint, der oftmals sogar einen leicht bläulichen Unterton hat, komplett zu überschminken. Dadurch fühlt sich die Trägerin des Make-ups oftmals wie neu geboren und kann daraus auch neues Selbstbewusstsein gewinnen. Außerdem kann ein gutes Rouge entscheidend dazu beitragen, die Konturen des Gesichtes zu verändern und kleinere Asymmetrien bewusst auszugleichen. Rouge gibt es in nahezu allen erdenklichen Rottönen, es kann aber auch einen leicht bräunlichen Unterton aufweisen. Solche Rougetöne werden oft Bronzer genannt und lassen die Haut und die Wangen sehr erholt aussehen. Dies alles geschieht völlig ohne Sonne und ohne schädliche UV-Strahlen.

Puderrouge eignet sich vor allem für normale und fettige Haut. Um eine optimale Wirkung zu erzielen, sollte ein Rougepinsel zum Auftragen verwendet werden. Cremerouge kommt eher bei trockener oder sehr trockener Haut infrage. Außerdem wäre es sehr wichtig, dass

die Farbe des Rouges mit der Farbe der Haut und der Haare harmoniert. Bei heller und rosiger Haut sollten deshalb blutstichige und kühle Töne wie zum Beispiel Rosa oder Pink, bei dunkler oder olivfarbener Haut eher warme und Erde Farben bevorzugt werden. Besonders geeignet sind hier Apricot, Bronze und Kuper.

Um das Gesicht optisch zu verbreitern, sollte das Rouge von innen nach außen aufgetragen werden, soll das Gesicht hingegen optisch schmaler wirken, wäre es ratsam, das Rouge von außen nach innen aufzutragen. Ein rundes Gesicht lässt sich insbesondere dadurch kaschieren, dass die Schminke auf die Schläfen aufgetragen und dann zum Gesicht hin gestreckt wird. Bei einem länglichen Gesicht sollte die Schminke fast waagrecht und unterhalb der Wangenknochen aufgetragen werden. Bei einem eckigen Gesicht empfiehlt es sich, direkt am Jochbein zu beginnen und die Schminke nach hinten auslaufen zu lassen. Bei einem herzförmigen Gesicht sollte die Schminke waagrecht nach hinten aufgetragen werden. Eine breite Stirn kann seitlich mit Rouge abstrahiert werden. Um hier eine optimale Wirkung erzielen zu können, sollte ein heller Farbton gewählt werden.

4.5 Concealer

Mit einem geeigneten Concealer können größere Falten, Hautunreinheiten, Augenringe oder Pigmentflecke einfach abgedeckt und im Nu weggezaubert werden. Das Gleiche gilt auch für die Stirnfalten, die Falten in den Mundwinkeln und die unschönen Schatten, die sich nur allzu oft an den Nasenflügeln bilden. Concealer gibt es sowohl als Stift als auch als Creme. Einige Concealer enthalten sogar verschiedene Perlmutterpartikel, die das Licht in alle Richtungen reflektieren können.

Um Augenschatten mit einem Concealer zu kaschieren, sollte die Schminke im inneren Augenwinkel und unter dem Auge hauchdünn aufgetragen oder aufgetupft werden. Gegen bläulich schimmernde Äderchen helfen Produkte mit einem gelbstichigen Unterton. Durch den dabei entstehenden Farbkontrast können die Äderchen neutralisiert werden. Größere Flecken oder Pickel lassen sich am ehesten mit einem pudrigen oder cremigen Concealer ausgleichen. Rötungen oder rote Äderchen unter den Augen verschwinden am ehesten, wenn ein zartgrünes Fluid verwendet wird. Auch hier kommt der farbliche Komplementärkontrast zur Wirkung.

Zum Abdecken von kleineren oder größeren Falten sollten keine pudrigen Substanzen verwendet werden. Die Puderpartikel sind sehr fein und setzen sich in den Linien der Falten ab. Dadurch werden die Falten erst Recht betont. Cremige oder flüssige Concealer sind im Gegensatz dazu sehr gut geeignet. Sie können entweder vor oder nach der Grundierung aufgetragen werden.

Leichtere Concealer sollten über dem Make-up, pudrige eher unter der Foundation aufgetragen werden. In jedem Falle empfiehlt es sich, den Concealer immer einen Ton heller

als die eigene Haut zu wählen. Er sollte aber auch nicht zu hell sein, da er ansonsten zu sehr auffällt. Auch bei einem Concealer gilt die Regel, dass ein warmer Hautton eine warme Farbe (zum Beispiel Beige) und ein kühler Hautton eine kühle Farbe (zum Beispiel Rosé) verlangt.

4.6 Camouflage

Camouflage deckt auch größere Hautfehler perfekt ab. Dies muss sich keineswegs auf röte Äderchen, Pigmentflecken oder Falten beschränken, sondern schließt auch Feuermale, Tätowierungen und selbst größere Narben mit ein. Aus diesem Grunde kommt der Camouflage in der Rehabilitation nach Verletzungen oder größeren Brandwunden eine große Bedeutung zu. Die richtigen Kosmetikprodukte können entscheidend dazu beitragen, die unschönen Hautstellen nicht nur leicht zu kaschieren, sondern völlig abzudecken, sodass die Haut wieder völlig normal und gesund aussieht. Einige Visagisten, Maskenbildner und Make-up Artisten haben sich auf diesen Bereich spezialisiert und sind teilweise sogar hauptberuflich in der Kieferchirurgie, in Kurkliniken und in anderen medizinischen Rehabilitationseinrichtungen tätig. Auch einige berühmte Visagisten wie zum Beispiel René Koch, sind dafür bekannt, dass sie sich sehr stark für Brand- und Unfallopfer einsetzen und ihnen dadurch zu einem neuen Lebensgefühl verhelfen können.

Kleinere Unebenheiten der Haut können auch selbst abgedeckt werden. Dazu sind entsprechende Kosmetikprodukte im Handel erhältlich, die bis zu 55% mehr Pigmente als andere Cremes und Kosmetikprodukte enthalten. Um die Camouflage, welche auch als Langzeit Make-up bezeichnet werden kann, wirksam aufzubringen, sollte das Gesicht gründlich gereinigt und anschließend genau nach der Anleitung verfahren werden, die sich auf der Verpackung der Kosmetikprodukte befindet. Ähnlich wie bei anderen Make-up und Kosmetikprodukten ist es auch bei der Camouflage sehr wichtig, den richtigen Farbton zu wählen. Nicht zuletzt bietet sich die Camouflage auch in allen Situationen an, in denen ein makelloses Äußeres gefordert wird. Dies wäre zum Beispiel bei einer Hochzeit oder bei einem wichtigen Fotoshooting der Fall.

4.7 Ägyptische Erde

Ägyptische Erde, welche auch Bronze- oder Terracottapuder genannt wird, besteht im Wesentlichen aus gebrannter Tonerde und kann auf der Haut ein sonnengebräuntes Aussehen zaubern. Außerdem enthält die ägyptische Erde verschiedene Mineralien und Proteine, die die Haut pflegen und Hautunreinheiten zuverlässig abdecken. Dies alles geschieht, ohne die Atmung der Haut zu behindern. Außerdem können Schweißperlen, die bei hohen Temperaturen auf der Haut entstehen, mit der ägyptischen Erde wirksam gemindert werden.

5 Aktuelle Make-up Trends

Aktuelle Make-up Trends geben immer wieder neue Inspirationen für die Gestaltung des eigenen Make-ups. Genau wie bei der Mode gibt es auch beim Make-up immer wieder aktuelle Trends, die sich auch an der aktuellen Mode orientieren.

Viele Make-up Trends kommen direkt von den Laufstegen der Modehauptstädte wie New York, Paris, Mailand oder auch Berlin. Diese Make-up Trends können jederzeit auch zu Hause nachgeschminkt werden.

Mit dem Schminken des Gesichts wird grundsätzlich das Ziel verfolgt, die schönen Seiten des Gesichts zu betonen und die weniger schönen Details zu kaschieren. Grundlage eines jeden Make-ups ist die Grundierung des Teints. Bei einer sehr reinen, feinporigen Haut kann diese Grundierung sehr zart sein und muss nicht zwingend dick aufgetragen werden. Manchmal genügt es hier auch, die Haut nur abzupudern. Wer dagegen unreine Haut hat, zu Pickeln, Mitessern und Rötungen neigt, muss die Grundierung des Teints sehr sorgfältig vornehmen, damit die später genutzte Farbe auch gut wirken kann. Wer sich einen ebenmäßigeren Teint wünscht, kann auch einmal die Produkte von L'Occitane Kosmetik testen. Make-up kann zudem als medizinische Kosmetik genutzt werden, um beispielsweise Narben, Verbrennungen, Feuermale oder Pigmentstörungen abzudecken.

5.1 Nude-Look

Beim Nude-Look wird auf Natürlichkeit, dezente Farben und eine gesunde Ausstrahlung gesetzt. Charakteristisch für den Nude-Look ist, dass dieser Make-up-Trend das Gesicht nahezu ungeschminkt aussehen lässt. Die Grundlage des Nude-Looks ist ein sorgfältig geschminkter Teint. Die Haut sollte ebenmäßig und gepflegt aussehen. Rötungen und Augenringe können mit einem Concealer abgedeckt werden. Auch eine Foundation wie sie beispielsweise von Karaja Kosmetik angeboten wird kann hier zum Einsatz kommen. Für das Schminken der Augen und Lippen werden dezente Farben wie zarte Apricot- oder Rosatöne gewählt. Auch helle Brauntöne können für das Schminken des Nude-Looks verwendet werden. Zusätzlich zu den Lippen und den Augen können auch die Wangen leicht betont werden. Im Idealfall wird hierfür ein Rouge gewählt, das den gleichen Ton wie der Lippenstift beziehungsweise der Lidschatten hat.

Der Nude-Look passt für verschiedene Anlässe und kann beispielsweise in der Schule, an der Universität oder am Arbeitsplatz getragen werden. Auch für die Shopping-Tour durch die Stadt oder den Tag am Strand ist der Nude-Look geeignet. Am Abend dürfen Frauen auch gerne ein etwas kräftigeres Make-up tragen. Erlaubt sind beim Nude-Look auch kleine Highlights wie ein metallischer, glänzender Lidschatten oder etwas Gloss auf den Lippen. Ein Nagellack in einem zarten Nude-Ton rundet dieses Make-up perfekt ab.

5.2 Rote Lippen passend zum Teint

Roter Lippenstift kommt im Grunde nie ganz aus der Mode. Rot geschminkte Lippen sind ein echter Klassiker, den jede Frau tragen kann. Rote Lippen wirken verführerisch und glamourös und passen daher sehr gut zu einem stilvollen Make-up für den Abend. Allerdings trauen sich noch immer nicht allzu viele Frauen, diesen zeitlosen Trend zu tragen. Möglicherweise sind rot geschminkte Lippen auch nicht unbedingt für das Büro oder die Uni geeignet, aber für das Ausgehen am Wochenende oder ein romantisches Dinner für Zwei sind rote Lippen durchaus zu empfehlen. Allerdings gibt es auch bei den Lippenstiften zahlreiche verschiedene Rottöne. Wichtig ist, dass sich jede Frau einen roten Lippenstift aussucht, der zu ihrer Hautfarbe und ihrem Typ passt.

Wenn Sie einen Farbton finden möchten, der zu Ihrem Hautton passt, sollten Sie zunächst einmal einen Blick in den Spiegel werfen. Ist Ihr Hautton eher rosig, so sollten Sie zu einer roten Lippenstiftfarbe greifen, die einen hohen Blauanteil hat und damit eher kühl wirkt. Zu Frauen mit eher gelblicher Haut passen dagegen Lippenstifte in einem warmen Rot. Ein tiefes Rotbraun harmoniert dann beispielsweise gut mit einem eher gelblichen Teint. Wichtig ist, dass roter Lippenstift mit einem Lippenkonturenstift in der Lippenstiftfarbe kombiniert und mit einem Kosmetik Pinsel Set aufgetragen wird. Damit das Gesicht nicht zu bunt und überladen wirkt, sollten rot geschminkte Lippen nur mit einem dezenten Augen-Make-up kombiniert werden. Grauer oder silberner Lidschatten passt beispielsweise sehr gut zu roten Lippen. Wer möchte, kann das Augen-Make-up auch noch puristischer halten und lediglich die Wimpern tuschen. Wer auch die Nägel rot lackieren möchte, sollte darauf achten, dass hierfür der gleiche Rotton wie für die Lippen gewählt wird.

5.3 Smokey Eyes: immer aufregend

Richtig geschminkt machen Smokey Eyes immer Eindruck. Für diesen Look können verschiedene Lidschattenfarben wie Braun, Grau, Grün, Schwarz oder Violett gewählt werden. Kombiniert wird der Lidschatten mit einem Kajal in einer dunklen Farbe. Auch eine Wimperntusche, wie sie beispielsweise von Sante Naturkosmetik hergestellt wird, wird für das Schminken von Smokey Eyes benötigt. Smokey Eyes sollten nur mit einem dezenten Lippen-Make-up kombiniert werden. Dieses Augen-Make-up ist ideal, wenn Sie abends ausgehen und einen dramatischen Auftritt haben möchten. Neben den oben genannten Make-up Trends gibt es noch zahlreiche weitere aktuelle Make-up Trends. So liegt beispielsweise die Farbe Lila total im Trend. Lila Lidschatten, lilafarbener Lippenstift und ein Nagellack in einem tiefgründigen Violett sind beispielsweise sehr angesagt und werden daher von vielen verschiedenen Kosmetikherstellern angeboten.

6 Fazit: Mit guten Kosmetikprodukten gelingt das perfekte Make-up

Jede Frau, die sich selbst schminken möchte, sollte etwas Zeit investieren und die verschiedenen Kosmetikprodukte in Ruhe miteinander vergleichen. Dies kann sogar ein reines Vergnügen sein, denn es macht einfach riesigen Spaß, in den Kosmetikregalen der Drogerien und Parfümerien zu stöbern und dort nach der passenden Schminke zu suchen. Dabei könnte es durchaus passieren, dass das Angebot so reichhaltig ist, dass die Wahl der passenden Kosmetikprodukte zunächst sehr schwer fällt. Hier sollte sich dann niemand scheuen, eine ausführliche Beratung vor Ort in Anspruch zu nehmen, bei der auch verschiedene Kosmetikprodukte getestet werden können. Auch ein Friseur, eine Kosmetikerin oder eine Visagistin können bei Bedarf beratend zur Seite stehen.